



FRAUNHOFER- INSTITUT FÜR SYSTEM- UND INNOVATIONS- FORSCHUNG ISI



Die Chronik 1972—2022

50 Jahre Forschung. Für Innovation und Transformation.
gemeinsam | Zukunft | gestalten.

1971

1972

Helmar Krupp vom Battelle-Institut in Frankfurt am Main schlägt in einer Studie für das Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft die Gründung eines Fraunhofer-Instituts vor, das sich mit Fragen der System- und Innovationsforschung beschäftigt.

01.04.1972: Das »Fraunhofer-Institut für Systemtechnik und Innovationsforschung« wird mit Helmar Krupp als Leiter gegründet, die ersten sieben Mitarbeiter:innen ziehen in die Breslauer Straße 48 ein. Für die Periode Januar 1973 bis Mitte 1977 werden zusätzlich vier Wohnhäuser in der Umgebung angemietet.

DIE GESCHICHTE DES FRAUNHOFER ISI

Publikations- Highlights

Publikationen mit weit vorausgreifenden Ergebnissen erscheinen, beispielsweise geht es um die Erwartungen hinsichtlich des zukünftigen Strom- und Brennstoffbedarfs, den sich anbahnenden Klimawandel, die internationale Wettbewerbsfähigkeit energieintensiver Branchen, die Revolutionierung der Arbeitswelt durch Mikro-Elektronik und IuK-Technologien sowie die große Bedeutung von KMU für Innovationen in Deutschland.



1971 // 1972 // 1973 // 1974 // 1975 // 1976 // 1977 // 1978 // 1979 // 1980 // 1981



1972

1989

Leitung durch Helmar Krupp



1977

Das Fraunhofer ISI ist auf dem Gelände des Fraunhofer IITB (heute Fraunhofer IOSB) in der Sebastian-Kneipp-Straße angesiedelt.



1982

Zum zehnjährigen Jubiläum zieht das Fraunhofer ISI endgültig in die Breslauer Straße 48, inhaltlich differenziert es sich nach ausgewählten Technologiebereichen.



Publikations- Highlights

Publikationen mit hoher Bedeutung zu Innovationen und Innovationspolitik kommen heraus, unter anderem zu IuK-Techniken, Biotechnologie, Fertigungs-/Produktionstechnik, Abfall- und Abwassertechnik sowie zum Innovationssystem und zu regionalen Innovationen, Innovationsindikatorik und technologischer Leistungsfähigkeit.

1990

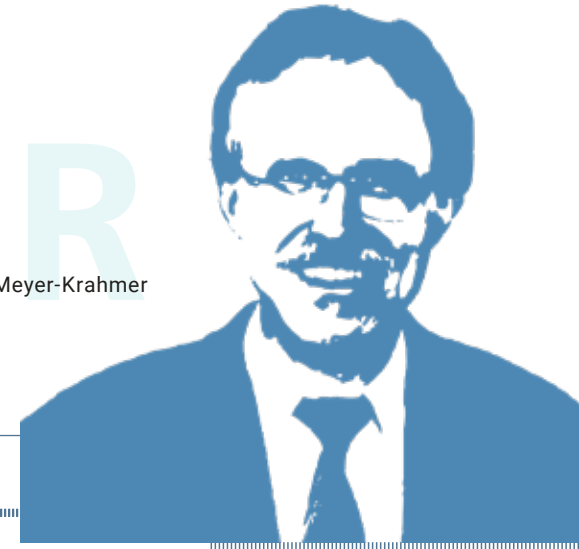
2005

Leitung durch Frieder Meyer-Krahmer



1991

Im Fraunhofer ISI arbeiten 100 Mitarbeiter:innen.



1982 // 1983 // 1987 // 1988 //



1988

Hariolf Grupp, Olav Hohmeyer und Ulrich Schmoch erhalten den Joseph-von-Fraunhofer-Sonderpreis für ihr Verfahren zur Ermittlung von Technologie-Indikatoren.



1990

Das Fraunhofer ISI entwickelt für die Enquete-Kommission »Vorsorge zum Schutz der Erdatmosphäre« des Deutschen Bundestags Strategien zur Reduktion energiebedingter Klimagasemissionen in der Industrie.



1991

Olav Hohmeyer erhält den Joseph-von-Fraunhofer-Preis für die Methode zur Analyse und Internalisierung der sozialen Kosten der Elektrizitätserzeugung.

Publikations- Highlights

Publikationen mit hoher Bedeutung zu Innovationen und Innovationspolitik erscheinen: Beispielsweise kommt 1993 der erste deutsche Delphi-Report »Studie zur Entwicklung von Wissenschaft und Technik« heraus. 1998 systematisiert eine umfassende Delphi-Studie zur globalen Entwicklung von Wissenschaft und Technik Zukunftsthemen.



1996

Mehrere Mitarbeiter:innen gründen den Verein »ISI-Power«. Aus Spenden und Fördergeldern wird im Januar 1997 eine Photovoltaik-Anlage finanziert, die in den folgenden 15 Jahren ausgebaut wird.



1992 // 1993 // 1994 // 1995 // 1996 // 1997 // 1998 // 1999 // 2000 // 2001

ENERGIE



1992

Aufbau der Technikvorausschau in Zusammenarbeit mit dem National Institute of Science and Technology Policy in Tokio.



1993

Fraunhofer-Sonderpreis für das von Ulrich Schmoch und Knut Koschatzky entwickelte Patentinformationssystem für die mittelständische Wirtschaft.



1997

2002

Von 1997 bis 2002 ist Eberhard Jochem in leitender Position im Panel on Climate Change. Von 1999 bis 2002 ist er Mitglied der Energie-Enquete-Kommission des Bundestags, 2001 erhält er das Bundesverdienstkreuz.



2003

Das Fraunhofer ISI wird institutioneller Partner beim Betrieb des Büros für Technikfolgen-Abschätzung beim Deutschen Bundestag (TAB).

2004

Umbenennung in »Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung«.



2007

Joseph-von-Fraunhofer-Preis für Harald Hiessl, der zusammen mit dem Fraunhofer IGB Lösungen zur nachhaltigen Wassernutzung entwickelt hat.

Das Fraunhofer ISI leitet den BMBF-Foresight-Prozess.

Hariolf Grupp ist stellvertretender Vorsitzender der von der Bundesregierung berufenen Expertenkommission Forschung und Innovation (EFI).

2007

Marion Weissenberger-Eibl übernimmt die Leitung



DIALOG

2002 // 2003 // 2004 // 2005 // 2006 // 2007 // 2008 // 2009



2002

2007

Von 2002 bis 2007 ist Eberhard Jochem Mitglied des ersten Deutschen Nachhaltigkeitsrats.



2008

Von 2008 bis 2010 ist Marion Weissenberger-Eibl Mitglied im Innovationsrat Baden-Württemberg.



2009

Das Fraunhofer ISI wird Mitglied der European Technology Assessment Group und führt Technikfolgenabschätzungen für das Europäische Parlament durch.

Gründung der Joint Research Group mit dem Fraunhofer ISE.

Publikations- Highlights

Die neue Schriftenreihe »Perspektiven – Policy Briefs des Fraunhofer ISI« wird gestartet.



2017

Marion Weissenberger-Eibl wird Mitglied im Lenkungskreis der »Wissenschaftsplattform Nachhaltigkeit 2030« der Bundesregierung.



2011

Im Fraunhofer ISI arbeiten mehr als 200 Mitarbeiter:innen.



2010 // 2011 // 2012 // 2013 // 2014 // 2015 // 2016 // 2017



2011

Marion Weissenberger-Eibl wird Expertin und Leiterin der Arbeitsgruppe Innovationskultur beim Zukunftsdialog der Bundeskanzlerin.

2012



2012

Harald Bradke wird von der Bundesregierung in den Sachverständigenrat für Umweltfragen berufen.

Das Fraunhofer ISI feiert seinen 40. Geburtstag und richtet die Eu-SPRI-Konferenz »Towards Transformative Governance? Responses to mission-oriented innovation policy paradigms« aus.



2014

Marion Weissenberger-Eibl wird Mitglied des Deutsch-Chinesischen Dialogforums.

Marion Weissenberger-Eibl wird Mitglied des Kuratoriums der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) und Mitglied des Wirtschaftsausschusses.



2015

Leitung der Themengruppe »The future needs integrated solutions« beim 2. Internationalen Deutschlandforum 2015 im Bundeskanzleramt von Marion Weissenberger-Eibl.

Harald Bradke wird Vorsitzender der VDI-Gesellschaft Energie und Umwelt.



2019

Gründung einer neuen Fraunhofer-Einrichtung durch den stellvertretenden Institutsleiter des Fraunhofer ISI: Mario Ragwitz. Enge Zusammenarbeit in einer gemeinsamen Forschungsgruppe zwischen Fraunhofer ISI und der neu gegründeten Fraunhofer-Einrichtung für Energieinfrastrukturen und Geothermie IEG, kurz Fraunhofer IEG.

2018

Jakob Edler wird geschäftsführender Institutsleiter



2020

Barbara Schlomann wird Mitglied des Expertenrats für Klimafragen, der die Bundesregierung bei der Anwendung des Bundesklimaschutzgesetzes unterstützt.



2018

//

2019

//

2020

//

2021

//

2022



2018

Ministerpräsident Winfried Kretschmann initiiert den »Strategiedialog Automobilwirtschaft BW« und beruft Marion Weissenberger-Eibl in die Top-Level-Gruppe.



2018

Mario Ragwitz erhält den Fraunhofer-Taler.

Als Vertreter der Fraunhofer-Gesellschaft wird Wolfgang Eichhammer in den Expertenrat des Innovationsfonds der EU für Klimatechnologien berufen.



2021

Das Fraunhofer ISI richtet die 12. Internationale Nachhaltigkeitskonferenz aus: »Mainstreaming sustainability transitions: From research towards impact«.

Bis 2021 ist Jakob Edler Präsident des European Forum for Studies of Policies for Research and Innovation (Eu-SPRI-Forum).



2022

Rainer Walz wird Mitglied in der Expertengruppe der EU-Kommission zu den wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Auswirkungen von Forschung und Innovation (»Commission expert group on the Economic and Societal Impact of Research and innovation«).

Jubiläumskampagne

Kampagne #50Jahre50Wochen:

50 Jahre Forschung des Fraunhofer ISI präsentieren sich jede Woche in den sozialen Netzwerken.



Workshop

Workshop in Straßburg vom 13. bis 14. Oktober: Kooperationen des Fraunhofer ISI mit Wissenschaftler:innen des Bureau d'économie théorique et appliquée (BETA) der Universität Straßburg.

Fachsymposien

Fachsymposium in Karlsruhe vom 19. bis 20. Juli: 1,5 Grad und es wird noch heißer... Klein- und Mittelstädte: Gemeinsam Handeln im Klimawandel.

Fachsymposium in Karlsruhe am 05. Oktober: »Vertrauenswürdige KI im Gesundheitsbereich: Herausforderungen und Lösungsansätze«.

Symposien

Symposien in Berlin am 25. April und in Brüssel am 02. Mai:

»Innovation und Systemwandel: Chancen für Gesellschaft und Governance«.

Tag der offenen Tür

Tag der offenen Tür in der Gartenhalle des Kongresszentrums Karlsruhe: Am 15. Juli präsentiert das ISI sich und seine Forschung der Öffentlichkeit und seinen Mitarbeitenden.

Sammelband

Das Fraunhofer ISI veröffentlicht im Springer-Verlag einen wissenschaftlichen Jubiläumsband zu den zentralen Themenbereichen des Instituts: »Innovation and systems research in transition – 50 Years of continuity and change in supporting innovation and transformation policies«.

Festakt

Am 15. September findet im ZKM Karlsruhe der zentrale Festakt des Fraunhofer ISI statt.